

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Montag den 4. November 1895.

die 4spaltige Zeitschrift 20 Pf. Reclamen unter dem Rubricationszeichen (4spaltig) 50 Pf. ...

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Beilagenzahlung ...

Annahmefluß für Anzeigen: Morgen-Ausgabe: Vormittags 10 Uhr. ...

Bei den Filialen und Anzeigebüros ist eine solche Stunde früher. Anzeigen sind stets an die Expedition zu richten.

In der Hauptexpedition oder den in Stadt, Land und Provinz errichteten Sub-Expeditionen abgeholt: Vierteljährlich 4.50, ...

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 1/2 Uhr. Die Abend-Ausgabe um 5 Uhr.

Redaction und Expedition: Johanneßgasse 8.

Die Expedition ist wochentags ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis Abends 7 Uhr.

Filialen:

Cito Kiem's Contin. (Alfred Gahn), Universitätsstraße 1, ...

№ 535.

Politische Tageschau.

Leipzig, 4. November.

Das späte Zusammentreten des Reichstags wird natürlich fast allgemein in der Presse kritisiert und ebenso natürlich fast durchweg abfällig. Eine Correspondenz, in die mandantlich ein Tropfen aus dem Regierungskreislauf fließt, behauptet ausdrücklich die Wichtigkeit unserer Angelegenheiten, ...

Da Herr Stöcker kürzlich abermals behauptet hat, nicht in der Lage zu sein, die Einheit des ihm zugeschriebenen Scheiterns aufzuheben, ...

Das kann auch Teufels Blendwerk sein — jagt der Bischof in Dutsch's „Hilfen Antonius von Padua“, und so gestalten wir uns der Hoffnung, Herrn Stöcker's meißnerhafte Auslegung des Briefes werde gegenstandslos werden, ...

Quelle in der Zugehörigkeit des Herrn v. Hammerstein zu ihrer Partei und in seiner Stellung als Redacteur der „Kreuzzeitung“ hatten. Und der „Spiegel“, den die „Frankf. Ztg.“ am Oftern herum aufstauen läßt, ...

Der „Vorwärts“ hat sich trotz des Drängens der Waghebürger und anderer „Genossen“ nicht dazu verstanden, die bayerischen Landtagsocialdemokraten und die mit diesen in der Kritik des Breslauer Beschlusses zur ...

Arbeit, die eben nur gerade unserer Fähigkeit entspricht — meinst Du nicht, daß das doch noch ein Belohnendes ist? — O Väterchen, wie recht hast Du wieder! rief die Tochter dankbar, daß der alte Vater ihr, wie so oft schon im Leben ...

aus dadurch, daß der verlängerte Schulbesuch in den Rindern Bedürfnisse greifbar, wenn das „väterliche Gütchen“ nicht genügen könne. Wenn diese socialdemokratische Meinung nur nicht aus Herrn Dr. Woffe's Ueberzeugung, ...

Mit großer Spannung ist die gestrige Abstimmung des Schweizer Volkes über die neue Militärvorlage erwartet worden, welche bekanntlich eine weitere sehr notwendige Centralisierung des schweizerischen Heerwesens in den Händen des Bundes bedeutet. ...

Die Vorlage sollte das Siegel sein auf die seit Jahren gemachten Anstrengungen, wenigstens im Heerwesen das Princip der Centralisation durchzuführen. ...

Er betonte, die Militärdirektoren der Kantone bestanden im Gegensatz zu den Capitulationen (weiter). Schwere Zustände im Militärbereich liegen sich in Bezug auf Beschaffung und Ausrüstung nur denken, wenn man sich vorstellt, die Schweiz bestände aus vierundzwanzig Cantonen. ...

„Ja, Helmut, junger Brautsohn, nun laß Dich mal erwidern“, meinte er gelassen. „Sieh! mal Deine kleine Schwester an — die hast Du schön wiedergeboren!“ ...

was die Schweiz hätte thun sollen. Es ist endlich an der Zeit, den Antrag zu vernichten, den Herr von 1848 an der Tagesordnung gestellt. Die Cantone, die jetzt für ihre Schicksalsbestimmungen militärischen Gebiets kämpfen und dadurch die Willkürherrschaft heimen, laufen Gefahr, ihre wirklichen Souveränitätsrechte zu verlieren. ...

Was am meisten der Annahme des Geheißes hinderlich war, ist die Furcht, daß damit der erste Schritt auf dem Wege des Militarismus gemacht werde. Man glaubte, daß in kurzer Zeit eine Verlängerung der Dienstzeit gefordert werden würde, und deshalb blieb der Ruf der Opposition „principis obsta“ bei den durch ihr bequemes Nihilistum verführten Schweizern nicht ohne Wirkung. ...

Es ist ein schlechtes Zeichen für das radicale französische Ministerium, daß es keine geeigneten Männer für die Posten des Reichstages und des Bundespräsidenten finden können. Jenes mußte, wie uns gemeldet wird, der Bundesminister Resurreur interimistisch übernehmen und dieses übergab Bourgeois dem — Chemiker Berthelot. ...

„Ja bin entschieden der Meinung, daß die Kulturverhältnisse einander die einzigen Beziehungen pflegen sollen und speciell Frankreich und Deutschland. In diesen Beziehungen wird jede Nation Originalität und eigenen Charakter behalten müssen, ...

Man sieht aus diesen Äußerungen, daß Herr Berthelot sich nur in der Form von den Beliefern des Reichstages unterdrückt. Davon, was man von der Thätigkeit

Feuilleton.

Der Kampf ums Dasein.

Roman von H. von Gerstendorff.

(Fortsetzung.)

„Ach so! Du langweilst Dich, Du müdest mal 'raus!' sagte er mitleidig in sanfterem Ton. „Nun läßt sich das denn nicht an Gute anders arrangieren als durch Deiner Hände Arbeit?“ ...

Der sah schweigend da und wußte sich vorläufig nicht in die bittere Meinungsverschiedenheit seiner Kinder. In seinem Soldateninn gab er dem Gesetze recht — in seinem rein menschlichen Empfinden der Tochter.

Er sah sorglos vor sich hin und vermied den Blick auf den fordernden Blick seines Sohnes.

Maria Margarethe aber, kränzlich durch den mitleidig betroffenen Ton des Bruders, kam auf ihre Angelegenheit zurück.

„Sieh, Helmut!“ — meinte sie, freundlich ihre kalte Hand auf seinen Arm legend — „es ist ja nicht Bestrennung, Spiel und Tanz, was ich mehr habe.“

„Nein, nein — armes Ding — armes Thierchen, ich weiß wohl!“ — er lächelte ruhig das schmale Häubchen auf seinem Knie.

„Es ist die Arbeit an sich, die ich suche, die ein Lebensbedürfnis ist und das keine bledigen Glück verschafft, das ich doch auch gern haben möchte.“

Der Vater nickte ihr lächeln zu, und Helmut sah ganz zerschmettert aus.

„Ja ja, was genau, gutes Thierchen. Verstehst du vollkommen. Ich liebe ja auch meine Thätigkeit um ihres großen Zweckes willen, an sich, ohne die zu sein, daß ich nicht genug Geld für meine — so zu sagen Auslagen bekomme — aber das ist doch auch etwas ganz Anderes. Meine Arbeit ist vom Vaterland gemeint und geübt, und wenn der Kaiser oder das Vaterland — was ganz dasselbe ist — was Anderes von mir verlangt, dann will ich eben etwas Anderes mit Passion thun.“

Der alte Mann sah mit etwas jagendem Blick auf. „Du — meinst Du? Liebe zur Arbeit an sich — zu der

Arbeit, die eben nur gerade unserer Fähigkeit entspricht — meinst Du nicht, daß das doch noch ein Belohnendes ist? — O Väterchen, wie recht hast Du wieder! rief die Tochter dankbar, daß der alte Vater ihr, wie so oft schon im Leben ...

Helmut runzelte die Stirn. „Ich verlange aber doch, daß meine Schwester unter allen Umständen eine Dame bleibt!“

„Nun, das ist wohl Wunsch sein!“ rief sie wieder empört.

Er hatte sich erhoben und stand am Tisch vor ihr, beide Hände auf die Platte legend.

Er war so blaß, daß sich breite Schatten unter seine senkrechten Augen legten. „Wenn das Recht, zurecht Mensch zu sein, heißen soll, sich gleiche Rechte und Freiheiten mit Allen anzueignen, wozu sollen noch alle sogenannten Naturrechte der menschlichen Gattung, nun, warum denn nicht?“

„Du gehst zu weit, mein Sohn!“

„Du weißt? Wo ist denn da die Grenze, Vater? Wenn eine erst anfängt, von ihrem Menschenrecht zu sprechen — nun, dafür spricht ja der biedere Freimann — der Patrioten-Mensch — der Massenmörder auch —“

„Helmut!“

„Wie weit seine Menschenrechte gehen, ist doch dann absolut seinem persönlichen Urtheil überlassen. Nein — mit dem Mensch sein wollen kommt mir nicht — und vollends ein Mädchen! Ein Mädchen vornehmer Familie!“

Der Alte schüttelte den Kopf. „Ich kann für Dich nur wünschen, mein lieber Sohn, daß Du die Veranlassung hasten müchtest und Reizung, eine andre Rede über Menschenrechte zu halten und etwa gar die eines Weibes verteidigen zu müssen.“

Der Mann sah mit einem düstern Blick ins Weite, als hinge ein erschütterndes Bild still winkend aus den Nebeln der Vergangenheit vor ihm auf.

Helmut aber sah auf, als sei er von einer Delschuppe befreit.

Tiefer Schauer lag über seine schone, stolze Stirn.

„Was es vielleicht nicht nur das „emancipirte“ Weib im Allgemeinen, gegen das er geeifert hatte, wußte so tiefes Gefühl!“

„Ja, Helmut, junger Brautsohn, nun laß Dich mal erwidern“, meinte er gelassen. „Sieh! mal Deine kleine Schwester an — die hast Du schön wiedergeboren!“ ...

„Ich will ja auch gar nicht bei C. W. Knorr meinen Namen nennen!“ schloß sie.

Helmut, der ein Bild an der Wand mit größter Aufmerksamkeit betrachtete, das er fast täglich sah, drehte sich um und warf lachend die Arme über den Kopf hoch.

„Denn das Himmel! Glaubst Du, die Leute kriegen das nicht raus, wenn sie wollen? Denkst Du, die gehen Dir womöglich ihre Waaren mit, ohne sich nach der Arbeiterin zu erkundigen?“

„Ich will auch gar nicht selbst gehen, unsere Waisfrau ist eine sehr brave und sehr schone Person!“ beharrte sie.

„Wahrscheinlich Discretion Ehrensache — nicht wahr?“ spottete er.

„O, da kennst Du sie nicht! Die schweigt, wenn ich sie sehe.“

„Ja wohl. Weiber und Schweigen! Aber Waisfrauen mögen ja Annehmlichkeiten machen!“ sagte er mit einem gelangweilten Achselzucken, und die verächtliche Färbung seiner Augen trat fast unangenehm deutlich im gelben Licht eines aufkommenden Streichlichts hervor, mit dem er eine Cigarette anzündete.

„Adieu, mein Vater. Ich muß jetzt gehen. Adieu Schwesterchen. Sei nicht böse und thu, was Du nicht lassen kannst.“

„Aber es ist ja noch nicht 10 Uhr, Sohn, und ich denke, wir wollen nach Herrn Geseh's die Cadeje jetzt mal erst in Ruhe besprechen!“ wendete der Oberst ein.

„Ich bin wieder ganz ruhig!“ meinte der Oberst, was sie will und — und, was Du, mein Vater, für richtig hältst“, sagte er kurz und wendete an seiner Stube.

„Hängt denn Ihre Heftigkeit da so zeitig an?“

„Ja. Ich komme schon zu spät, Du mußt mich heute entschuldigen, mein guter Vater.“

„Ständeverpflichtungen!“ lächelte Maria Margarethe bitter.

Rur halb verhöhnt ließ sie sich die Umarmung gefallen und erwiderte kühl und noch schmelzend seinen Kuß.

„Denn!“ murmelte er plötzlich auf der Treppe, „sieh eine Frau haben!“

„Freudlich pfeifen!“ sprach er dann leichtfüßig die letzten Stufen hinab.

3. Dämmerung im Zimmer. Rothleuchtende Lichter leuchteten vom Kaminfeuer über die schlichten, gelben Wände, über die schlichten, schadhaften Möbel aus den verschiedensten Jahrhunderten hin über die vornehme, hohe Standuhr mit ihrem lauten, tiefen Takt.

„Ich bin wieder ganz ruhig!“ meinte der Oberst, was sie will und — und, was Du, mein Vater, für richtig hältst“, sagte er kurz und wendete an seiner Stube.

„Hängt denn Ihre Heftigkeit da so zeitig an?“

„Ja. Ich komme schon zu spät, Du mußt mich heute entschuldigen, mein guter Vater.“

„Ständeverpflichtungen!“ lächelte Maria Margarethe bitter.

„Aber es ist ja noch nicht 10 Uhr, Sohn, und ich denke, wir wollen nach Herrn Geseh's die Cadeje jetzt mal erst in Ruhe besprechen!“ wendete der Oberst ein.

„Ich bin wieder ganz ruhig!“ meinte der Oberst, was sie will und — und, was Du, mein Vater, für richtig hältst“, sagte er kurz und wendete an seiner Stube.

„Hängt denn Ihre Heftigkeit da so zeitig an?“

„Ja. Ich komme schon zu spät, Du mußt mich heute entschuldigen, mein guter Vater.“

„Ständeverpflichtungen!“ lächelte Maria Margarethe bitter.

„Aber es ist ja noch nicht 10 Uhr, Sohn, und ich denke, wir wollen nach Herrn Geseh's die Cadeje jetzt mal erst in Ruhe besprechen!“ wendete der Oberst ein.

Literatur.

Das Stahlrad. Illustriertes Jahrbuch des Stahlradwerks...

Nr. 44 des 18. Jahrgangs der Militär-Zeitung. Organ für die Reserve- und Landwehr-Offiziere...

Am 21. Sonntag nach Trinit. sind angeboten worden:

Thomasstraße. 1) G. P. Müller, Lagerist hier, mit R. W. John...

Nicolaistraße. 1) G. W. E. Feilich, Galvanoplastiker in Berlin...

Wettstraße. 1) E. P. George, Architekt hier, mit W. H. F. Orger...

Veteranstraße. 1) E. A. Götner, Eisenbahnarbeiter hier, mit W. P. Weber...

Leichter, in Wittweide. — P. G. R. Dyppe, herrschaftlicher Diener...

Repertoire der Leipziger Stadttheater. Dienstag, den 5. November 1896...

Neueste Maschinen der Gasmotoren-Fabrik Deutz. Otto's neuer Motor mit zwangläufiger Ventilsteuerung...

Garantirt reines Schmalz, Pflaumenmus, Holländische Tafel-Margarine. Gebr. Kiesel, Leipzig, GutsMuths-Platz, Thonberg.

Chrysanthemum-Bouquets in 20 prächtigen Farben. Paul Gerth, Hainstrasse 6. Ein Lithograph, sowie ein Photo-Zinograph...

Dr. C. Scheibler's Mundwasser nach Vorschrift des Geh. Sanitätsraths Prof. Dr. Burow...

Puppen-Klinik. Spezialitäten in künstlicher Puppen. Eingeliebt, Köpfe, Körper. Paal Kielhorn, Neumarkt 18.

Möbel, Spiegel und Polsterwaren empfiehlt in allen Preislagen billigst...

Vermietungen. Emilienstraße 5. Dufourstraße 24, Dufourstraße 26.

Kohlen. Oelsnitzer Steinkohlen, Mariascheiner Braunkohlen, Engl. Anthracit...

Phönix-Nähmaschinen. Bräutigam's Frühlingschmuck im Garten.

Agenturen. Tuch-Vertretung. Ein j. Ing. und Kaufmann, welcher seit einigen Jahren mit bestem Erfolge...

Münchener Bürger-Bräu. Carl Grenzdorfer, Vertreter, Leipzig, Uferstrasse 9.

Für Theatrinker. Hermann Schirmer Nachf. Thee-Importhaus Leipzig, Grimm-Str. 32, Mauricianum.

Samos-Ausbruch in feinsten, goldheller Waare. B. H. Leutemann, alle Windmühlen- u. Kurprinzstraße.

Offene Stellen. Tuchbranche. Werkführer für Holzbearbeitungsfabrik mit Bauhilfslehre...

Leipziger Kranken- und Begräbnis-Kasse für Kaufleute. Der Vorstand G. Adolf Simon.

C. Hoffmann-Ebeling & Co., Leipzig, Emilienstrasse 21. Westfälische Anthracit-Kohlen...

Tucher-Bier. Brühl 32 Fr. L. Lange, Brühl 32. Gächte Frankfurter Würste...

Stellengesuche. Miethgesuche. Frau Eva Sophie verw. Meintzsohel geb. Fiedler.

Familien-Nachrichten. Elisabeth Gebhardt Hermann Berger. Frau Eva Sophie verw. Meintzsohel geb. Fiedler.

SLUB Wir führen Wissen. Wir führen Wissen. Wir führen Wissen.

arrangierten Volkstheater den ersten Keil thaten auch die Herren...

Doch nein, es war ja neben der Opposition auch viel...

Leipziger Theaterschule.

Pa. Leipzig, 2. November. Von gestrigen Tage bringt die...

Auch von Käufern der deutschen Bühne, welche aus der...

Etablishement Battenberg.

Leipzig, 4. November. Nach langer Unterbrechung ist gestern...

Die „Anfängerin“ wird von den drei Männern in einer Weise...

Wiederum wir und den künftigen Element der Bevölkerung...

Tages-Gewinnliste

der 1. Ziehung v. Cl. 128. Kl. Säch. Landes-Lotterie.

ausgegeben am 4. November 1896.

Alle Nummern, neben welchen kein Gewinn steht, sind mit 995 Mark...

Über Gewinne für Kl. 128. Kl. 1. Ziehung am 4. Nov. 1896.

25011 278 (300) 780 285 719 581 (300) 683 90 516 (500)

35350 641 828 (300) 865 (500) 300 957 1 (300) 706 473

40884 146 (300) 280 205 183 451 861 117 815 933 208 93

55017 905 836 722 472 508 885 549 959 646 925 95 807

65451 445 502 780 857 574 305 (3000) 27 190 33 924

75084 30 376 999 749 436 127 713 (300) 312 978 191

85080 17 174 503 485 (1000) 616 772 348 382 100 684 875

775 802 (3000) 43 773 291 862 46 490 639 458 564 877 978

95284 434 792 (300) 778 962 158 635 177 894 973 (500)

10000 auf Nr. 36444 bei Herrn Gahm Löhde, in Firma:

15000 auf Nr. 62094 bei Herrn Gahm Löhde, in Firma:

15000 auf Nr. 82190 bei Herrn Gahm Löhde, in Firma:

15000 auf Nr. 29689 bei Herrn Gahm Löhde, in Firma:

15000 auf Nr. 37404 bei Herrn Gahm Löhde, in Firma:

15000 auf Nr. 36444 bei Herrn Gahm Löhde, in Firma:

15000 auf Nr. 62094 bei Herrn Gahm Löhde, in Firma:

liche Hilfe suchen konnte, erfolgte der Erstlingsstift. In...

— New-York, 4. November. (Telegramm.) Die „New-Yorker World“...

Nach Schluß der Redaktion eingegangen.

* Berlin, 4. November. Die Konferenz zur Vorbereitung...

* C. H. Berlin, 4. November. (Privattelegramm.) Staatssecretär v. Boetticher...

* Berlin, 4. November. Gestern fand von 2 bis 5 Uhr...

* Potsdam, 4. November. Der Kaiser stellte den König von Portugal...

* Regensburg, 4. November. Eine Regierungskommission...

* Regensburg, 4. November. (Privattelegramm.) Die Fürstin von Thurn...

* Wien, 4. November. (Privattelegramm.) Noch diese Woche...

Meteorologische Beobachtungen

auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe 119 Meter über dem Meer.

Table with columns: Zeit der Beobachtung, Barom., Thermometer, Relative Feuchte, Windrichtung u. Stärke, Himmel.

Meteorologische Beobachtungen

auf der Universitäts-Sternwarte zu Leipzig vom 27. October bis 2. November 1896.

Table with columns: Zeit der Beobachtung, Barom., Thermometer, Relative Feuchte, Windrichtung u. Stärke, Beschaffenheit des Himmels.

Ann dem Witterungsbericht

von der Sternwarte zu Hamburg vom 2. November 1896, Morgens 8 Uhr.

Table with columns: Stations-Name, Barometer, Richtung u. Stärke des Windes, Wetter, Temperatur.

Verantwortlicher Redacteur Dr. Hermann Röhling in Leipzig.

Tageskalender. Telefon-Anschluß:

Expedition des Leipziger Tageblattes... Nr. 222... 153... 1173... Kaiserl. Post- und Telegraphen-Anstalten...

1) Ständige Redaktionen, mit Ausnahme der Redaktionen 1, 10, 13 und 14... 2) Die Redaktionen 1, 2 und 3 sind zur Annahme... 3) Die Redaktionen für den Verkehr mit dem Publikum...

Bei dem Postamt 13 (Kassastrasse, Eingang Poststraße) erfolgt ein Empfang... 4) Erkantete Fernschreiben... 5) Ausstellungen der täglich erscheinenden Staatsdienstadt...

Abfahrt der Eisenbahnzüge. I. Sächsische Staatsbahnen. 1) Bamberger Bahnhof. A. Linie Leipzig-Berlin...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

A. Linie Leipzig-Berlin. Verm.: 12,29 (D. 3. 1. u. 2.) - 15,37 (Mittwoch) - 17,35 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.) - 17,00 (D. 3. 1. u. 2.)...

Ständesamtliche Nachrichten. Vom 28. October bis zum 2. November. Ständesamt I. Aufgehoben: Bornhorst, Karl Theodor Otto, Reichler, mit Sohn, Auguste, hier...

Ständesamt II. Aufgehoben: Celler, Carl August, Geiliger in 2-Bellmar, hier, mit Weib, Martha, hier, in Engelhardt bei Leipzig...

Ständesamt III. Aufgehoben: Bornhorst, Karl Theodor Otto, Reichler, mit Sohn, Auguste, hier, in Leipzig...

Carl, Handarbeiter, L. 2. Scharbauer. — Boigtänder, Reichel, ...

Standesamt III.

Kaufleute: Müller, Hugo Robert, Schneider, mit Frau, ...

Verheiratete: Müller, Gustav Hermann, Bedienter, ...

Standesamt IV.

Kaufleute: Ziemer, Karl Ludwig, Bäcker, mit Frau, ...

Verheiratete: Ziemer, Karl Ludwig, Bäcker, mit Frau, ...

Verheiratete: Ziemer, Karl Ludwig, Bäcker, mit Frau, ...

Standesamt V.

Kaufleute: Schüller, Gustav Oswald, Malchinerbäcker, ...

Todesfälle.

Standesamt I.

Table with 5 columns: Name of deceased, Status, Residence, Age, and Burial location.

Table with 5 columns: Name of deceased, Status, Residence, Age, and Burial location.

Standesamt II.

Table with 5 columns: Name of deceased, Status, Residence, Age, and Burial location.

Standesamt III.

Table with 5 columns: Name of deceased, Status, Residence, Age, and Burial location.

Standesamt IV.

Table with 5 columns: Name of deceased, Status, Residence, Age, and Burial location.

Table with 5 columns: Name of deceased, Status, Residence, Age, and Burial location.

Standesamt V.

Table with 5 columns: Name of deceased, Status, Residence, Age, and Burial location.

Standesamt VI.

Table with 5 columns: Name of deceased, Status, Residence, Age, and Burial location.

Standesamt VII.

Table with 5 columns: Name of deceased, Status, Residence, Age, and Burial location.

Volkswirtschaftliches.

Wir für diesen Theil bestimmten Sendungen sind zu richten an den verantwortlichen Redacteur desselben C. G. Voss in Leipzig. — Erscheinung: nur von 10—11 Uhr Vorm. und von 4—5 Uhr Nachm.

Dauernde Gewerbe-Ausstellung.

Werkzeugmaschinen. Buchbinderei- und Buchdruckereimaschinen. In der Gruppe der Werkzeugmaschinen sind einige der hervorragendsten Firmen mit vertreten und haben eine große Anzahl vorzüglicher Maschinen zur Ausstellung gebracht. Es haben aufgestellt: Carl Krause, Leipzig. Papiermaschinenmaschinen in verschiedenen Größen, Papierpressen, Schneidmaschinen, Webmaschinen, Glanzmaschinen, etc.

Vermischtes.

Leipzig, 2. November. Dem Bibliographischen Institut in Leipzig ist auf der Berliner Bibliographischen Ausstellung das diplomatische Patent, die höchste Auszeichnung, die noch vor der goldenen Medaille kommt, zuerkannt worden. Da die Firma Kronig & Soban in Frankfurt a. M. die goldenen Medaille bekommen hat, sind also zwei deutsche Firmen für bibliographische Leistungen in Berlin prämiert worden.

Table with 3 columns: Name, Value, and another value. Includes entries like 'Groschen', 'Kleingeld', 'Sonderbanknoten', etc.

In demselben Monat des vorigen Jahres betrug die Ausgabe 1,706,087 Mark, während im Oktober 1895 ein Ueberschuss von 1,219,906 Mark erzielt wurde. — Vom 1. Juli bis 31. October ergibt sich ein Ueberschuss von 440,817 Mark.

Blauen, 2. November. Für die Textilindustrie sind die künftigen Arbeiter, welche sich mit der Zubereitung von Baumwollspinnstoffen beschäftigen, sehr gelüftet. In die Hände von Gewerkschaften sind in letzter Zeit mindestens 60 Gewerkschaften von wohlhabenden Firmen gelangen, um die Bekämpfung der Verdrängung durch die Arbeiter zu unterstützen.

Blauen, 2. November. Die General-Versammlung der bei Beginn des neuen Jahres 1895 122 Mitglieder zählenden Gewerkschaften, welche am Nationalitätenkongress abgehalten wurde, war von 126 Mitgliedern besucht. Nach dem Berichte über die von dem am 23. October abgehaltene Versammlung, die am 1. September 1894 in der Stadt Blauen stattfand, wurde beschlossen, die Gesamtsumme auf 149,795,39 A und der Beitrag auf 28,900,77 A zu setzen.

Blauen, 2. November. Dem hiesigen Dampfwerk ist die Bergbauverwaltung in Blauen der Tarifsumme 414,5 und 414,5 des Jahres 1895 zu anderen als den bisherigen Leistungen dieser Kategorie abzugeben.

Blauen, 2. November. Die Baumwollspinnerei-Organisation der Gewerkschaften wurde eine erhebliche Betriebsänderung einleiten lassen. Von den in Betracht kommenden Gewerkschaften haben sich bis jetzt alle, bis auf zwei, für die Betriebsänderung erklärt, doch sind auch deren nachträgliche Entscheidung abzuwarten.

Blauen, 2. November. Die Brauerei Reichenbach gibt für das abgelaufene Geschäftsjahr eine Dividende von 28 Prozent gegen 21 Prozent im Vorjahre. — Nach den Mittheilungen der Direction der Societät Brauerei Reichenbach wird die Dividende von 28 Prozent der General-Versammlung vorgetragen. Der Vortragende behauptet sich auf 608,000 A für erhöhte Aufwendungen von 200,000 A aufzunehmen. — Die General-Versammlung der Societät Brauerei Reichenbach zu Blauen. Dresden war von 8 Actionären mit 119 Aktien besucht. Nach Genehmigung des Geschäftsberichts wurde die Bilanz definitiv angenommen und die Vertheilung der Dividende aufgetheilt.

Neuen-Ortelwitz Straßenbahn und Elektricität-Werk zu Altenburg. Dem Gesellschaften unternehmen wird über den Betrieb und Verkehr der Straßenbahn nach folgende Einzelheiten: Am 18. April wurde der Betrieb eröffnet. Der Betrieb wurde in diesem Monate 36,648, im Mai 37,370 und im Juni 37,454, zusammen also 189,477 Personen. Die Fahrgeldsumme betrug im April 3658,42 A, im Mai 3883,00 A und im Juni 3770,15 A, zusammen mithin 11,311,57 A. In einem Tage wurden jedoch durchschnittlich 2560 Personen befördert und 254,14 A eingenommen. Die höchste Einnahme wurde am Samstag den 1. Juni im Betrage von 500,47 A erzielt; nicht viel weniger — nämlich 580,81 A — wurden am ersten Sonntag nach Eröffnung der Bahn eingenommen, und der erste Betriebstag brachte eine Einnahme von 489,10 A. Der 4. Juni zeigte mit 142,08 A den niedrigsten Ertrag. Der Rest der Woche blieb bei Eröffnung einer jeden Bahn eine Rede, weshalb auch die ersten Betriebstageseinnahmen geringfügig sind. Rückschlüsse auf die weitere Betriebsentwicklung zu ziehen; aber diese Uebersichtsbilder sind insofern abzumachen, und es haben sich bereits einige Resultate herausgebildet, die einen günstigen Ausblick auf die zukünftige Entwicklung des Betriebes gestatten. Die Betriebskosten für Material, Lohn und sonstiger Betriebsausgaben betragen für den Monat April 10,024,74 A, für den Monat Mai 10,024,74 A und für den Monat Juni 10,024,74 A. Die Betriebskosten für den Monat Juni betragen also 10,024,74 A, was 3,7 Prozent weniger als im Monat Mai betrug. Die Betriebskosten für den Monat Juni betragen also 10,024,74 A, was 3,7 Prozent weniger als im Monat Mai betrug.

Leipzig, 2. November. Der 'Hilf' zufolge ist gegen unter dem Vorzeichen der Firma Oppenheim & Co. in Köln im Leipziger Grand der Dietrich ein mächtiges Lager besten Kalis gefunden worden.

Leipzig, 2. November. Der Abgang der höchsten Preise der hiesigen Brauereibranche, Aktien-Gesellschaft, nimmt von Jahr zu Jahr zu. Während der Abgang im Vorjahre 87,321,74 betrug, betrug im letzten Geschäftsjahre auf 39,046,11 bl. demnach 1724,37 bl. mehr. Der Vorstand, der Director Hauke, schlägt für das abgelaufene Geschäftsjahr neben reichlichen Abrechnungen eine Dividende von 10 Proc. (wie im Vorjahre) vor. Für das nächste Geschäftsjahr sind die Resultate im besten Falle zu erwarten.

Leipzig, 2. November. Die Eisenbahn nach Strötterode. Dieser Verkehr ist nunmehr als einträglicher zu bezeichnen. Die Resultate der letzten Monate sind sehr zufriedenstellend. Die Eisenbahn nach Strötterode ist nunmehr als einträglicher zu bezeichnen. Die Resultate der letzten Monate sind sehr zufriedenstellend.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

Leipzig, 2. November. Bericht über die Währungsfrage. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten. Die Währungsfrage ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund der öffentlichen Meinung getreten.

offen, unter, ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Börsen- und Handelsberichte.

Bankausweise, Berlin, 4. November. ...

Table with columns for bank names and amounts.

Das Gesamtresultat ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Wochenbericht ...

Leipziger Börsen-Course am 4. November 1895.

Table with 3 columns: Name, Price, and other details. Includes entries like 'Berlin, 4. November, 1 Uhr 30 Min' and 'Gestern, Credit-A.'.

Text block containing market news and commentary, starting with 'Berlin, 4. November, Fondsbörse. Nachdem von dem...'.

Table titled 'Berlin, 4. November, (Schluss-Cours)' listing various bank and stock prices.

Table titled 'Kursen der Industrie-Aktien' listing prices for various industrial companies like 'Allg. Lothar', 'Bayer', etc.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing prices for railway bonds from various regions.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' listing prices for railway common and preferred stocks.

Table titled 'Kursen der Industrie-Aktien' listing prices for industrial stocks like 'Bergwerk', 'Chemie', etc.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing prices for railway bonds.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' listing prices for railway stocks.

Table titled 'Umrechnungs-Sätze' showing exchange rates for various currencies.

Table titled 'Wechsel' listing exchange rates for different locations like 'Amsterdam', 'Brüssel', etc.

Table titled 'Deutsche Fonds' listing prices for German government bonds and funds.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing prices for railway bonds.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' listing prices for railway stocks.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing prices for railway bonds.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' listing prices for railway stocks.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing prices for railway bonds.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' listing prices for railway stocks.

Table titled 'Inländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing prices for domestic railway bonds.

Table titled 'Inländ. Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' listing prices for domestic railway stocks.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing prices for railway bonds.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' listing prices for railway stocks.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing prices for railway bonds.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' listing prices for railway stocks.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing prices for railway bonds.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' listing prices for railway stocks.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing prices for railway bonds.

Table titled 'Ausländische Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing prices for foreign railway bonds.

Table titled 'Ausländische Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' listing prices for foreign railway stocks.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing prices for railway bonds.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' listing prices for railway stocks.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing prices for railway bonds.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' listing prices for railway stocks.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing prices for railway bonds.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' listing prices for railway stocks.

Table titled 'Kursen der Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing prices for railway bonds.

Coursbericht der 'Credit- und Spar-Bank'

Table listing various financial instruments and their prices under the 'Credit- und Spar-Bank' header.

Schiffahrt

Text block providing shipping news, including arrival and departure schedules for various vessels.

Während des Brandes eingegangen:

Text block reporting on the fire incident, mentioning the 'H. Berlin, 4. November' and the impact on the market.

Kohlen-Aktien u. -Prioritäten. - Kursc.

Table listing prices for coal stocks and bonds, including 'Frankf.-Aktien-Obl.', 'Pforthener', etc.

Bank-Actien

Table listing prices for various bank stocks, including 'Allg. Dtsch. A.-L.', 'Berl. Dtsch. A.-L.', etc.